

Modulhandbuch

M.Ed. Italienisch

Gültig ab Wintersemester 2025/26

ÄO zur PO 2017

Version: 01.08.2025

Kontaktdaten Institut/Abteilung

Inst. VII für Klassische und
Romanische Philologie /
Abt. für Romanistik

Rabinstraße 8
53111 Bonn
Tel.: 0228-73-7362
annereal@uni-bonn.de

Kontaktdaten Studiengangsmanagement

Inst. VII für Klassische und
Romanische Philologie / Abt. für
Romanistik

Anne Real
Rabinstraße 8
53111 Bonn
Tel.: 0228-73-7362
annereal@uni-bonn.de
<https://www.romanistik.uni-bonn.de/studium/ansprechpartnerinnen>

Kontaktdaten Prüfungsbüro

Bonner Zentrum für
Lehrerbildung (BZL)
Prüfungsbüro


Poppelsdorfer Allee 15
53115 Bonn
Tel: 0228-73-60050
bzl@uni.bonn.de
<https://www.bzl.uni-bonn.de/studium/pruefungen>

Inhalt

1. Fachwissenschaftliche Module	1
1.1 Sprachpraxis Italienisch C2: Textproduktion und Übersetzung (Lehramt)	2
1.2 Mastermodul Sprach- und Literaturwissenschaft (Italienisch)	4
2. Fachdidaktische Module	6
2.1a Fachdidaktik I (Italienisch)	7
2.1b Fachdidaktik I (mehrsprachigkeitsorientiert)	9
2.2 Forschendes Lernen in der Fachdidaktik Romanistik (Italienisch)	11
2.3 Praxissemester - Begleitseminar	12


1. Fachwissenschaftliche Module

1.1 Sprachpraxis Italienisch C2: Textproduktion und Übersetzung (Lehramt)

Sprachpraxis Italienisch C2: Textproduktion und Übersetzung (Lehramt) (M.A.)				 UNIVERSITÄT BONN		
Modulnr./-code: 537172100						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">– Grammatik, Wortschatz, Stilistik und Idiomatik in kontextualisierter Form sowie Grundkompetenzen Lesen und Schreiben auf dem Niveau C2,– Kontrastiver mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch und Sprachmittlung Deutsch-Italienisch einschließlich Übersetzung insbesondere im fachwissenschaftlichen und soziokulturellen Kontext,– Methodik und Wortschatz der Textanalyse, Verfassen von Essays zu fachwissenschaftlichen und soziokulturellen Themen					
Qualifikationsziele	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung verfügen die Studierenden über Italienischkenntnisse auf dem Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter schwerpunktmäßiger Berücksichtigung der folgenden Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none">- Leseverstehen- Schriftliche Produktion- Lexikalische Kompetenz- Grammatische Kompetenz- Orthographische Kompetenz- Textkompetenz- Sprachmittlung (Deutsch-Italienische Übersetzung) <p>Erworbene Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Kontrastive Sprachkompetenz- Methodologische Kompetenz- Interkulturelle Sprachkompetenz					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Deutsch-Italienische Übersetzung	s. Basis	30	2	60
	SpÜ2	Essay	s. Basis	30	2	60
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Keine					
empfohlen	Keine					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester	
	M.Ed. Italienisch			Pflichtbereich	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Keine					6
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Klausur					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	

Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	180	1
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester		
Modulorganisation				
Lehrende(r)	s. Basis			
Modulkoordinator(in)	Dr. Stefania Masi			
Anbietende Organisationseinheit	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)			
Sonstiges				
	In dieser Veranstaltung gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten.			


1.2 Mastermodul Sprach- und Literaturwissenschaft (Italienisch)

Mastermodul Sprach- und Literaturwissenschaft (Italienisch) Modulnr./-code: 537172200				 UNIVERSITÄT BONN		
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte		U.a. Einordnung sprachwissenschaftlicher und literaturwissenschaftlicher Problemstellungen mit Bezug zum Spanischen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen.				
Qualifikationsziele		<p>Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden u.a. in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none">– Methoden und Theorien sprach- und literaturwissenschaftlicher Forschung exemplarisch und eigenständig anzuwenden– Texte verschiedener Epochen, Gattungen und Autoren der französischen Literatur im jeweiligen kulturellen, politischen, gesellschaftlichen und historischen Kontext eigenständig und methodenkritisch zu analysieren,– literaturwissenschaftliche Texte einzuordnen und kritisch zu diskutieren,– geeignete Methoden für die Behandlung verschiedener literatur- und sprachwissenschaftlicher Fragestellungen auszuwählen und reflektiert anzuwenden,– literatur- und sprachwissenschaftliche Problemstellungen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen einzuordnen– den Forschungsstand zu einem Thema sowie eigene Ergebnisse mündlich in wissenschaftlich angemessener Form und unter Verwendung geeigneter Medien zu präsentieren, kritisch zu reflektieren und mit anderen zu diskutieren,– den Forschungsstand zu einem zentralen literatur- und sprachwissenschaftlichen Gegenstand sowie eigene Ergebnisse unter Auswahl geeigneter methodischer und theoretischer Rechercheverfahren eigenständig zu erarbeiten und in fachwissenschaftlich angemessener Weise unter Beachtung der entsprechenden formalen Konventionen schriftlich zu formulieren. <p>Erworbene Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Methodenkompetenz– Computer- und Medienkompetenz– Kulturbewusstsein– (fremd)sprachliche Kompetenz– interkulturelle Kompetenz				
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Literaturwissen- schaft	s. Basis	30	2	110
	S2	Sprachwissenschaft	s. Basis	30	2	110

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
verpflichtend nachzuweisen	Keine		
empfohlen	Keine		
4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester
	M.Ed. Italienisch	Pflichtbereich	Bei Beginn im WiSe: 1.-4. Bei Beginn im SoSe: 1.-4.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Beide S: schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen		12
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Hausarbeit		
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input type="checkbox"/>	360	1-2
Sommersemester <input type="checkbox"/>	Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>		
Modulorganisation			
Lehrende(r)	s. Basis		
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. Claudia Jacobi/Prof. Dr. Anke Grutschus		
Anbietende Organisationseinheit	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)		
Sonstiges			
	In der Veranstaltung S2 gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten.		


2. Fachdidaktische Module

2.1a Fachdidaktik I (Italienisch)

Fachdidaktik I (Italienisch)				 UNIVERSITÄT BONN		
Modulnr./-code: 537172300						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">- Sprachlehr- und -lerntheorien- Didaktik und Methodik des kommunikativen Fremdsprachenunterrichts unter besonderer Berücksichtigung sprachlicher, kultureller und anderer relevanter Formen der Heterogenität von Lerngruppen- theoriegeleitete Analyse von Lehr- und Lernmaterialien und von Curricula- rechtliche Rahmenbedingungen des inklusiven Schulsystems in NRW					
Qualifikationsziele	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden u.a. in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none">– Kenntnis und Reflexion von Sprachlehr- und -lerntheorien– Erprobung interaktiver und kooperativer Lehr-, Lern- und Arbeitsformen– Vertrautheit mit Theorie und Methodik des kommunikativen Fremdsprachenunterrichts unter besonderer Berücksichtigung sprachlicher, kultureller und anderer relevanter Formen der Heterogenität von Lerngruppen– Vertrautheit mit theoriegeleiteten Analysetechniken von Lehr- und Lernmaterialien und von Curricula– Vertrautheit mit rechtlichen Rahmenbedingungen des inklusiven Schulsystems in NRW sowie mit den Kompetenzstufen des <i>Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> <p>Erworbene Sprachkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Methodenkompetenz– Computer- und Medienkompetenz– Kulturbewusstsein– (fremd)sprachliche Kompetenz– interkulturelle Kompetenz					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	PI	Einführung in die Fremdsprachen- didaktik	s. Basis	120	2	90
	S	Didaktik und Methodik Fachdidaktische Vertiefung	s. Basis	30	2	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
Verpflichtend nachzuweisen	Keine					


Empfohlen	Keine		
4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	M. Ed. Italienisch	Pflichtbereich	2.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Keine		8
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Klausur		
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und	240	1
Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>	Sommersemester <input type="checkbox"/>		
Modulorganisation			
Lehrende(r)	s. Basis		
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. Sarah Dietrich-Grappin		
Anbietende Organisationseinheit	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)		
Sonstiges			
	<p>In beiden Modulteilten werden interaktive und kooperative Lehr-, Lern- und Arbeitsformen erprobt. Der Modulteil „Didaktik und Methodik“ umfasst inklusionsorientierte Fragestellungen im Umfang von 1 LP.</p> <p>In der Veranstaltung S gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten.</p>		

2.1b Fachdidaktik I (mehrsprachigkeitsorientiert)


Fachdidaktik I (mehrsprachigkeitsorientiert)				 UNIVERSITÄT BONN		
Modulnr./-code: 537170000						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">- Theorie der Interkomprehension und Multiliteralität (Latein und Französisch als Brückensprachen und Transferbasen)- kontrastive Sprachbetrachtung der alten und neueren romanischen Sprachen mit Blick auf Semantik, Lexik, Morphologie und Syntax- Möglichkeiten und Perspektiven der Anwendung interdisziplinärer und sprachenübergreifender Ansätze im alt- und neusprachlichen Unterricht unter besonderer Berücksichtigung sprachlicher, kultureller und anderer relevanter Formen der Heterogenität von Lerngruppen- Kritische Analyse und Entwurf mehrsprachigkeitsorientierter Lehr- und Lernmaterialien auf der Grundlage vergleichender europäischer Kulturbetrachtung und Interkulturalität					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none">- Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden u.a. in der Lage,- Kenntnis von Theorien und Ansätzen der Mehrsprachigkeit unter besonderer Berücksichtigung sprachlicher, kultureller und anderer relevanter Formen der Heterogenität von Lerngruppen- Erprobung interaktiver und kooperativer Lehr-, Lern- und Arbeitsformen- Erarbeitung interdisziplinärer, insbesondere sprachenübergreifender Ansätze, Thematiken und Methoden der Mehrsprachigkeitsdidaktik- Verortung der fremdsprachendidaktischen Rolle der alten und neueren romanischen Sprachen im schulischen Fächerkanon- Vertrautheit mit mehrsprachigkeitsdidaktischem Arbeitsmaterial sowie Entwicklung neuer sprachenübergreifender Unterrichtsmaterialien <p>Erworbene Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Methodenkompetenz- Computer- und Medienkompetenz- Kulturbewusstsein- (fremd)sprachliche Kompetenz- interkulturelle Kompetenz					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	PI	Einführung in die Mehrsprachigkeits- didaktik	s. Basis	120	2	90
	S	Didaktik und Methodik Fachdidaktische Vertiefung	s. Basis	30	2	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						

Verpflichtend nachzuweisen	Keine		
Empfohlen	Keine		
4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester
	M. Ed. Französisch oder M. Ed. Spanisch oder M. Ed. Italienisch oder M. Ed. Latein oder M. Ed. Griechisch	Pflichtbereich	2.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Keine		8
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Klausur		
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und	240	1
Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>	Sommersemester <input type="checkbox"/>		
Modulorganisation			
Lehrende(r)	s. Basis		
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. Sarah Dietrich-Grappin		
Anbietende Organisationseinheit	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)		
Sonstiges			
	In beiden Modulteilten werden interaktive und kooperative Lehr-, Lern- und Arbeitsformen erprobt. Der Modulteil „Didaktik und Methodik“ umfasst inklusionsorientierte Fragestellungen im Umfang von 1 LP. In der Veranstaltung S gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten.		

2.2 Forschendes Lernen in der Fachdidaktik Romanistik (Italienisch)

Forschendes Lernen in der Fachdidaktik Romanistik (Italienisch) Modulnr./-code: 507030010				 UNIVERSITÄT BONN		
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	- Forschungstraditionen und -methoden in der Fachdidaktik Romanistik					
Qualifikationsziele	Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden u.a. in der Lage, <ul style="list-style-type: none">- drei Forschungstraditionen in der Fachdidaktik Romanistik (historisch, theoretisch, empirisch) anhand ausgewählter Referenzarbeiten zu beschreiben- ein eigenes Forschungsinteresse zu entwickeln und ein mögliches Studienprojekt zu entwerfen Erworbene Schlüsselkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">- Methoden- und Forschungskompetenz					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	PI	Forschendes Lernen in der Fachdidaktik Romanistik (SS)	s. Basis	120	2	60
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Keine					
Empfohlen	Keine					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	M. Ed. Italienisch			Pflichtbereich	2.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Keine				4	
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Hausarbeit: Projektskizze Studienprojekt					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand	9. Dauer		
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input type="checkbox"/>	120	1		
Modulorganisation						
Lehrende(r)	s. Basis					
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. Sarah Dietrich-Grappin					
Anbietende Organisationseinheit	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)					
Sonstiges						
	Das Modul dient der Vorbereitung des Praxissemesters. Es umfasst inklusionsorientierte Fragestellungen im Umfang von 1 LP. Für die Veranstaltungen kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.					

2.3 Praxissemester - Begleitseminar

Praxissemester - Begleitseminar (Italienisch)						
Modulnr./-code: 801122200				UNIVERSITÄT BONN		
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">- Beobachtung und Reflexion von Unterricht- Definition eines fachspezifischen Leitbilds von Unterricht- Entwicklung und Begleitung von Forschungsprozessen-					
Qualifikationsziele	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden u.a. in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none">– eigenen und fremden Unterricht kriteriengeleitet zu beobachten und zu reflektieren– ein Leitbild für das eigene Fach und das eigene unterrichtliche Handeln zu formulieren– ein eigenes Studienprojekt durchzuführen und auszuwerten und/oder sich aktiv und kritisch an der Entwicklung eines Studienprojekts zu beteiligen <p>Erworbenene Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Reflexionskompetenz– berufsspezifische zielsprachliche Kompetenzen– Methoden- und Forschungskompetenz					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Begleitseminar	s. Basis	30	2	60
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Keine					
empfohlen	Fachdidaktische Vertiefung (Italienisch)					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	Master of Education Italienisch			Pflichtbereich	Bei Beginn im WS 3. Bei Beginn im SS 2.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Keine					2
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Die Prüfung erfolgt im Rahmen des Moduls „Praxissemester – Studienprojekte“					

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester	<input type="checkbox"/>
Sommersemester	<input type="checkbox"/>		
Modulorganisation			
Lehrende(r)	s. Basis		
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. Sarah Dietrich-Grappin		
Anbietende Organisationseinheit	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)		
Sonstiges			
	<p>Das Modul dient der Begleitung des Praxissemesters. Es umfasst die Teilnahme an einem fächerübergreifenden Kolloquium (Spanisch, Französisch, Latein) zur Vorstellung und Diskussion durchgeführter Studienprojekte oder – bei Bedarf der Dozierenden und auf Wunsch der Studierenden - einen Vortrag des Studienprojekts im Rahmen des Moduls „Lernerorientierung“.</p> <p>In dieser Veranstaltung gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten.</p>		